

Auf, auf

Auf, auf, hol - la, lie - be Bua - ma, i bin heut recht
hams, denn heut in Him - mi ob - na ih - re Spiel - leut

kloa va - zagt, Trom - bn, Pau - kn, Hu - pn bla - sn
all aus - gjagt?

daß oa - na möcht de - rösch wern, i kann ja dös

Ding nit fas - sn, was denn heut is al - les gschehgn.

Schauts nur, Buama, heut is dunkl,
aba dort beim Schafstall
glantz was schöna wie Karfunkl,
gehts, Buam, gehn ma aba bald.
Tan ma von fern ahö gucka,
wo nit 's Kind möcht drinna sein,
aba ös müaßt's d'Hüat gschwind zucka,
müaßt's schön still und höfla sein.

Ja, mei Bua, du hast's derraten,
dort liegt schon as kloane Kind
auf dem Heu so schlecht und arm,
bei dem Esel und dem Rind.
A, Gott grüa enk allösanda,
seid's ma alle schön willkumm,
bleibts denn da im Stall beinanda?
's hat a Kältn, gehts in d'Stubn!